

BESCHLUSSVORLAGE V0289/18 öffentlich	Referat	Referat VII
	Amt	Bauordnungsamt
	Kostenstelle (UA)	6102
	Amtsleiter/in	Benner-Hierlmeier, Ursula
	Telefon	3 05-22 00
	Telefax	3 05-22 29
E-Mail	bauordnungsamt@ingolstadt.de	
Datum	26.03.2018	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung	24.04.2018	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Erteilung einer Baugenehmigung: Neubau eines Parkhauses und eines Büro- und Laborgebäudes, Ringlerstr. 17, FINr. 3155/46 Gemarkung Ingolstadt
(Referentin: Frau Preßlein-Lehle)

Antrag:

Der Genehmigung zum Neubau eines Parkhauses (Bauabschnitt 1) und eines Büro- und Laborgebäudes (Bauabschnitt 2) Ringlerstr. 17, FINr. 3155/46 Gemarkung Ingolstadt wird zugestimmt.

gez.

Renate Preßlein-Lehle
Stadtbaurätin

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

Kurzvortrag:

Auf dem südlichen Bereich des Grundstückes FINr. 3155/46, das derzeit als Parkplatz für den dort ansässigen Gewerbebetrieb genutzt wird ist der Neubau eines Parkhauses und eines Büro- und Laborgebäudes geplant.

Bauabschnitt 1: Parkhaus

Das Parkhaus wird als Split Level Parkhaus geplant und ausgeführt. Die Zufahrt erfolgt von der Ringerlerstraße an der bestehenden Einfahrt auf das Betriebsgelände. Das Parkhaus gliedert sich in 14 Parkebenen, die im Split Level System angeordnet sind.

Das Parkhaus wird als offenes Parkhaus ausgeführt und erhält auf zwei Seiten (zur Ringlerstraße und zur Hindenburgstraße) eine Streckmetallfassade.

Das Parkhaus wird mit 537 Stellplätzen erstellt und hat eine Höhe von 19,40 m.

Bauabschnitt 2: Büro- und Laborgebäude

Nach Fertigstellung des o.g. Bauabschnittes wird zwischen Parkhaus und bestehendem Betriebsgebäude mit dem Neubau des Büro- und Laborgebäudes begonnen. Das Gebäude wird mit 6 oberirdischen Vollgeschossen und einer Wandhöhe von 26,30 m geplant. Ein Untergeschoß ist dabei nicht vorgesehen. Im Erdgeschoss und 1. Obergeschoss entstehen Flächen für Labore und Werkstätten. Im 2. Obergeschoss ist eine Kantine mit ca. 320 Sitzplätzen geplant. In den Geschossen 2.-5. Obergeschoss werden Büroflächen untergebracht. Der Innenhof über dem 1. Obergeschoss wird begrünt und steht den Mitarbeitern als Aufenthaltsraum zur Verfügung.

Planungsrechtliche Beurteilung

Für das Vorhabensgrundstück besteht kein Bebauungsplan. Das Parkhaus und das Büro- und Laborgebäude fügen sich sowohl von der Höhenentwicklung als auch der Baumasse in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Die Stellplatzanforderungen gemäß Satzung werden erfüllt.

